

Naturphilosophie im göttlichen, heiligen und spirituellen Sinn! Eine Analyse

Der Begriff "Naturphilosophie" ist ein weiter gefasster Begriff, der verschiedene andere wichtige Aspekte der Natur, der Göttlichkeit, der Existenz, der Heiligkeit und der Spiritualität mit einbezieht. Mit einfachen Worten kann man sagen, dass "Naturphilosophie das Studium der Natur ist, wie z.B. der Physis dieses Universums". Mit anderen Worten: Naturphilosophie ist das Studium derjenigen Wesen, die sich verändern und entwickeln und die unabhängig vom Menschen sind. (Stanford Encyclopedia of Philosophy, 2015). Andererseits ist die Göttlichkeit in der Natur ein komplexes Thema. Gott in natürlichen und physischen Dingen zu finden, ist keine Eigenschaft, die jeder Mensch besitzt oder begreifen kann. Gott

in der Natur und in natürlichen Wundern zu sehen und zu finden, ist natürliche Göttlichkeit. Es gibt Menschen, die spirituell genug sind, um zu erkennen, was in der Natur steckt und wie Gott sie lenkt. Der Duft von Blumen, das Fließen von Flüssen, das Lächeln von Kindern, die Liebe von Angehörigen und sogar die innigen Beziehungen von Liebenden zeigen, wie groß Gott ist und wie barmherzig er mit Menschen und anderen Lebewesen umgeht.

Die Heiligkeit der Natur ist einer der grundlegenden und notwendigen Aspekte für ein erfülltes spirituelles und natürliches Leben. Die gegenwärtige Krise des Friedens, die Kriege in der Welt, die Kämpfe der Menschen aus unwichtigen Gründen und sogar die Umweltkrise haben ihren Ursprung in der Vorstellung, dass die

Natur nicht heilig ist und dass die Menschen materialistisch sind und alles tun können, um anderen ihre Ideen aufzuzwingen oder sich ihre Ressourcen mit Gewalt zu nehmen. Wenn wir glauben, dass die Natur und alles, was in ihr liegt, heilig ist, einschließlich des Lebens und des Besitzes von Menschen und anderen Lebewesen, werden fast alle Probleme, einschließlich Kriege, Kämpfe und Differenzen, ausgelöscht werden. Die Suche nach der Heiligkeit in der Natur bedeutet die Suche nach der Heiligkeit in den Menschen und in den anderen Lebewesen sowie in der Schönheit des Lebens und der Schönheit. Laut Jerome (2017) können alle ökologischen und humanistischen Krisen durch die Vorstellung gelöst werden, dass die Natur heilig ist und alle Dinge in der Natur einschließt. (Stein, 2017). Der nächste Teil

dieses Aufsatzes befasst sich mit der dynamischen Beziehung zwischen Spiritualität, Natur und Mensch. Es gibt verschiedene Formen der Verbindung, durch die die Natur als "spirituell an sich", "die Natur ist die Worte/Zeichen Gottes" und "die Natur ist an sich heilig" erklärt werden kann. Diese Zusammenhänge zwischen Natur, Geist, Heiligkeit und ihrer Verbindung mit dem Menschen waren für Philosophen, Sophisten, große Denker, Sophisten und Wissenschaftler eines der größten Rätsel. Leider ist die heilige und spirituelle Natur von den Menschen angegriffen und verletzt worden, so dass sie ihre heilige und spirituelle Verbindung zur Natur verloren haben. (Gottlieb, 2012). Aufgrund dieses Verlustes der Verbindung mit der Spiritualität, der Heiligkeit der Natur und der Göttlichkeit finden die modernen Menschen niemanden an ihrer

Seite, der sie das friedliche Zusammenleben lehrt. Der Mensch führt nun Kriege, um seine Probleme mit anderen Menschen zu lösen. Die Gesellschaft ist zu einer seelenlosen und lieblosen Einheit von Menschen geworden, in der niemand den anderen kennt und sich niemand um den anderen kümmert. Das einzige Ziel des modernen Menschen, der in einer schnelllebigen Welt lebt, ist es, so viele Ressourcen wie möglich zu ergreifen, darunter Geld und andere Materialien. Jeder geistige und denkende Mensch, der die Menschheit liebt und von den großen Errungenschaften und der Liebe der Menschen bewegt ist, wird die Verluste der Menschen und die Stille und Stumpfheit der Natur nur schwer ertragen können. Es ist eine Tatsache, dass die Natur sich so verhält, wie du es willst. Wenn du ein Liebender bist und die Menschen liebst,

Heiligkeit, Geist, Göttlichkeit und Frieden in den Menschen und in der Natur suchst, wirst du von der Natur damit gesegnet werden. Wenn du jedoch unglücklicherweise zu dem Clan gehörst, dessen einziges Ziel es ist, materialistische Höhen zu erreichen, selbst wenn du die Rechte und den Raum anderer verletzen musst, wirst du die gleiche Natur bekommen und sie wird dir gegenüber nicht freundlich sein. Es Gott, du musst zuerst dich selbst umarmen und alle Unreinheiten entfernen, die du vielleicht hast. Sobald du von den Unreinheiten befreit bist, wirst du sehen, dass du der Göttlichkeit nahe bist.

Ich, Ina, bin eine gewöhnliche Frau, die in einer natürlichen Umgebung lebt, weit weg von städtischen Gebieten und Geräuschen. Ich verabscheue die materialistischen

Errungenschaften, wenn sie nicht mit einem Sinn für Menschlichkeit und Liebe zur Natur verbunden sind. Deshalb habe ich diesen Ort, eine hügelige Gegend, zu meinem Zuhause gemacht. Ich lebe in der Natur und liebe die Natur. Ich begegne der Göttlichkeit, ich liebe das Heilige und ich spüre die Spiritualität in den Menschen und in der Natur um mich herum. Ich habe mich selbst neu erschaffen, und meine jetzige Version ist völlig anders als meine frühere. Ich war vorher nicht so in Frieden, bis ich herausfand, dass die Natur meine Liebe ist und dass meine Liebe für die Menschheit und ihre Errungenschaften durch göttliche Kanäle kommt. Viele von uns Menschen haben den Faden zur Natur verloren und führen nun ein Leben ohne Liebe, Geist, Heiligkeit, Natur und Menschlichkeit. Wir mögen uns vom materiellen Erfolg täuschen lassen, aber

wir wissen tief im Innern, dass das Leben nicht etwas ist, das wir einfach durch solche vorübergehenden Dinge gewinnen können. Unser derzeitiges System des Lebens und des Erfolgs ist ein gescheitertes System. Es braucht Kriege, Kämpfe und Täuschungen, um erfolgreich zu sein. Es verlangt von uns, dass wir unsere Verbindung zu den göttlichen Kräften, zur Menschlichkeit und zur Liebe zur Natur kappen. Ich erkläre, dass ich kein Teil dieses Systems sein werde. Mein Mann und ich haben uns durch diese natürlichen Kräfte der Heiligkeit, Göttlichkeit und Spiritualität neu erschaffen und wiedergefunden. Ich war nicht die Art von Frau, die ich jetzt bin. Ich war etwas, von dem ich mich jetzt völlig abgekoppelt habe. Ich hatte keine Ahnung von natürlicher Göttlichkeit, Spiritualität, Knappheit. Ich habe viele Jahre meines

Lebens damit verbracht, mich wie jemand zu verhalten, der keine Ahnung von der Schönheit und Knappheit des Lebens hat. Ich dachte, ich bräuchte nur materialistisches Glück und Dinge, um bequem und erfolgreich zu sein. Aber mir fehlte immer etwas in meinem Inneren. Ich wusste, dass ich einen spirituellen Wandel durchmachen und meine Seele wiederentdecken würde. Meine Seele, die sich nach der Natur sehnt. Die Natur, die eines der größten Zeichen Gottes ist. Wenn wir eine Vorstellung und ein Verständnis von der Natur, der Seele und der Reinheit haben, werden wir irgendwann in unserem Leben den wahren, natürlichen Weg des Lebens entdecken. Einen Weg, der zu Erfolg und Frieden führt. Dieser Weg führt über den Weg der Natur, der Göttlichkeit, der Heiligkeit und des Geistes. Einer der berühmtesten Philosophen der

Frührenaissance, der nicht an eine Religion glaubte, war Voltaire; er glaubte jedoch an die Göttlichkeit und die Beziehung der Natur zur Göttlichkeit und Spiritualität. Ihm zufolge ist die rationale Moral in der Natur eine göttliche Ordnung, die das menschliche Leben zum Besseren verändern könnte. Andererseits glaubte Rousseau, ein weiterer großer Philosoph, der ebenfalls nicht an eine organisierte Religion glaubte, an die Göttlichkeit und Spiritualität der Natur und war somit ein Deist. Rousseau war der Meinung, dass der konventionelle Rationalismus, der Liberalismus und die materielle Entwicklung konservativ sind und die göttliche Natur und die Spiritualität des Menschen entreißen. Sein Motto lautete "Zurück zur Natur", was bedeutete, dass der Mensch alle materialistischen Entwicklungen ablehnen und in der Natur

wie ein natürliches Wesen leben sollte. Er war der Meinung, dass die Entwicklungen Verunreinigungen sind und dass diese Entwicklungen den Menschen ihre Heiligkeit und ihren Geist rauben. (Hobson, 2014).

Die Natur ist von Natur aus heilig und verwandelt sich daher selbst. Alles, was wir tun müssen, ist, mit der Natur zu sein und nicht zu versuchen, ihr unsere vorübergehende Moral und unsere Regeln und Vorschriften aufzudrängen. Um uns auf die Heiligkeit und den Geist der Natur einzulassen, müssen wir zur Natur zurückkehren und mit ihr befreundet sein. Wir müssen all unsere Kriege beenden, unsere Unterschiede ablegen und aufhören, Menschen aufgrund ihrer Hautfarbe, Ethnie, Religion, Sprache oder einer anderen Zugehörigkeit zu

diskriminieren. Wir können wahrhaftig zu Nachkommen der Natur werden, wenn wir nur zu gegenseitigen Bedingungen zusammenkommen und unsere Unterschiede ablehnen. Gott spricht immer zu uns, doch aufgrund unserer Unreinheiten können wir seine tröstende Stimme nicht hören. Wir sind so sehr an unnatürliche und unmoralische Aktivitäten gewöhnt, dass wir uns nicht mehr danach sehnen, dem Gott der Natur, des Geistes und der Göttlichkeit zu begegnen. Die Geheimnisse der Natur können nur erforscht werden, wenn wir eine von Unreinheiten freie Seele haben, die das Göttliche, das Heilige und den Geist im natürlichen Leben spüren kann. (t & Nguyen, 2014).

Alle großen Philosophen, Gelehrten, Wissenschaftler, Schriftsteller, Erzähler,

Sufis und Denker in der Geschichte haben immer betont, dass es wichtig ist, Freundschaft mit der Natur zu schließen und die Standards des Geistes im Leben zu erfüllen. Sie betonten die Tatsache, dass die Unreinheiten, die wir durch die unreinen Lebensweisen und den materialistischen Lebensstil bekommen haben, unseren Frieden und damit unsere Beziehung zur Göttlichkeit und Spiritualität untergraben haben. Es stimmt, dass wir in unserem materiellen Leben große Erfolge erzielt haben mögen, aber das kann nicht die Realität trüben, dass das Leben nicht nur aus physischem Komfort besteht. Sogar in einigen Fällen wird der materielle Komfort oft zu Unreinheit und Kopfschmerzen für uns. Unsere Seelen sehnen sich immer nach Spiritualität, Reinheit, Heiligkeit der Natur und Zeichen der Göttlichkeit in der Natur. Es wird

dringend empfohlen, dass wir ein Gleichgewicht zwischen unserem materialistischen und spirituellen Leben halten und nicht zulassen, dass unsere Gier nach Geld, Macht und anderen Besitztümern unsere innere Reinheit und unsere spirituelle Reise sabotiert. Wenn wir jetzt einige unserer materialistischen Annehmlichkeiten und Einrichtungen opfern, sind die Chancen größer, dass die meisten Kriege in der Welt aufhören und die Menschen die Tatsache begreifen, dass wir zu einer großen natürlichen Familie namens Menschheit gehören. Es lässt sich nun leicht sagen, dass Heiligkeit, Göttlichkeit und Spiritualität zwar etwas anderes sind als religiöse Göttlichkeit und Spiritualität und Heiligkeit, aber sie führen uns auch zur Schönheit der Natur, die uns hilft, Gott in uns zu entdecken. Wenn wir im natürlichen Sinne spirituell sind und

eine Verbindung zwischen dem Gesang der Vögel und dem Fließen der Flüsse und Wasserfälle und unserer Seele herstellen können, werden wir mit Sicherheit Gott finden und zu Menschen werden, die unter dem göttlichen Frieden und der Liebe stehen. Wenn wir jedoch unglücklicherweise nicht unsere reinsten Beziehung zur Natur herstellen und unsere Unreinheiten nicht beseitigen, werden wir vielleicht weiterhin kämpfen, uns an innerem und äußerem Frieden mangeln und vielleicht niemals Gott begegnen. Einem Gott, der das Ziel unendlicher Schritte ist. Deshalb stelle ich, Ana, euch allen in dem kommenden Buch meine Seele vor und werde euch auf dem Weg des natürlichen Geistes und der Göttlichkeit begleiten. Bitte begleiten Sie mich auf dieser spirituellen Reise und lassen Sie uns entdecken, wie schön

unsere Seelen sind.

References

Gottlieb, R. S., 2012. 9 Spirituality and Nature Get access Arrow. Spirituality: What It Is and Why It Matters, 12.pp. 147-166.

Hobson, T., 2014. For Rousseau, it's humanity that's divine, not reason. [Online] Available at: <https://www.theguardian.com/commentisfree/2014/jan/27/rousseau-humanity-divine-not-reason> [Accessed 06 11 2022].

Stanford Encyclopedia of Philosophy, 2015. Natural Philosophy in the Renaissance. [Online] Available at: <https://plato.stanford.edu/entries/natphil-ren/>

[Accessed 05 11 2022].

Stone, J. A., 2017. Sacred Nature The Environmental Potential of Religious Naturalism. s.l.:s.n.

t, L. N. & Nguyen, N. T., 2014. A Philosophy of Sacred Nature Prospects for Ecstatic Naturalism. s.l.:s.n.

www.psychosozialeberatung.org